

Wegner bindet den Sack zu

■ DJK SW Neukölln – SV Empor 0:2 (0:1)

NEUKÖLLN: Gabriel – Günther (45. Kruk), Urgelles Montoya, Cebeci – Engelhardt, Plautz, Rätsch (57. Michalke), Eisenhut – Osinski – Schmidt, Erdogan.

EMPOR: Freund – Falk, Hoechst, Reimer – Moerer, Stubbla – Kühn, Paeschke, Hübner – Brenneisen – Rajemann (69. Wegner).

SR: Max Burda (SC Staaken) – z.Z.: 40 am Montag.

TORE: 0:1 (42.) Paeschke, 0:2 (85.) Wegner.

GELBE KARTEN: Urgelles Montoya, Cebeci, Osinski.

BESTE SPIELER: – Paeschke, Hübner.

Empors Stärke war wie in den letzten Wochen die gutorganisierte Defensive. Nicht zum ersten Mal gelang es den Gästen, 90 Minuten lang den eigenen Kasten sauber zu halten. Deshalb genügte eine ordentliche erste und eine durchwachsende zweite Hälfte zum Sieg über die DJK. Bei denen musste Urgelles Montoya erneut hinten aushelfen, vorne fehlte es an Durchschlagskraft. Nur kurz vor Schluss kam Empor in Bedrängnis, als die Gastgeber zwei dicke Chancen zum Anschluss versiebteten. Empors Co-Trainer Benno Schaller sah den Schlüssel zum Erfolg darin, „dass wir 90 Minuten als Mannschaft gut verteidigt haben“.

uk